

Blickpunkt Sport



Paul Lissek

Kanalarbeiter

Kennen Sie Lissek? Wahrscheinlich nicht. Denn üblicherweise kümmern sich die Medien meist nur um den Sportstar mit Sensationscharakter. Dabei wären die Lisseks, die als Trainer im Nachwuchsbereich größte sportpädagogische Fähigkeiten entwickeln müssen, um junge Talente als Sportler so zu schulen und als Persönlichkeiten so zu formen, damit andere daraus später die spektakulären Meister machen können, mindestens ebensoviel der Rede wert. Aber die Lisseks werden meist untergebuttert, damit die

großen Meistermacher absahnen können.

Wer ist Paul Lissék? Jemand, den man bei der Wahl zum Trainer des Jahres in den Favoritenkreis aufnehmen sollte, weil er nicht fertige Athleten aufs Siegertreppchen führt. Lissek macht seine Meister selber.

Jetzt hat er in seiner nunmehr siebenjährigen Tätigkeit als Bundestrainer des männlichen Hockey Nachwuchses das Juniorenteam zum drittenmal in Folge ins WM-Finale geführt und dabei in Vancouver zum zweitenmal hintereinander mit 4:1 gegen Holland den Titel gewonnen.

Lissek ist sein eigener Kanalarbeiter. Bevor er Juniorenbundestrainer wurde, war er schon Trainer bei seinem Heimatverein. Doch wer kannte den HC Limburg, der inzwischen zu Deutschlands Hockeyhauptstadt aufgestiegen ist? Limburg ist Deutscher Feld- und Hallenhockeymeister. Die Meisterteams hatte Lissek aus dem Nachwuchs aufgebaut.

Warum wird dieser Mann vom Verband nicht befördert, um die Sahne, die er anrührte, auch bei Olympia selbst abzuschöpfen? Doch Vorsicht! Laßt Lissek und die, die ähnlich wie er fast im verborgenen wirken, da, wo sie sind. Diese Basistrainer sind es, die ihren Sportarten die erfolgreiche Zukunft sichern. Freilich gibt es zu wenige davon. Hans-Peter Dettmer

Fleischerei Paul

Inh. Heinrich Paul
Bahnhofstraße 15 • Filiale Osterriehe 4
3325 LENGEDE 4 (Broistedt)
Telefon (05344) 1031

Seit 1898 im Dienste der Kundschaft!

Fleisch- und Wurstspezialitäten
Wildspezialitäten
Grill- und Partyservice



Tour de Wolfenbüttel

"Warum in die Ferne schweifen, sieh', das Gute liegt so nah!". Daran hatte wohl die Spartenleiterin Gisela Kretschmer gedacht, als sie die Tour für die diesjährige "Fahrt ins Blaue" festlegte.

Eine Fahrradtour sollte es werden; und am 30. Juni 1985 war es soweit: 42 Frauen und zwei Männer (für alle Fälle) waren pünktlich um 8 Uhr am Schulhof mitfrisch geölten Rädern und Regenkleidung im Gepäckkorb.

Ein kurzer Blick zum Himmel - Regnet's oder regnet's nicht? - und los ging es zu nächst in Richtung Thiede.

Von dort fuhren wir weiter durch Leiferde und dann ein Stück an der Oker entlang. Dann nahmen wir Kurs auf das Lechlumer Holz. Dort wurde eine Frühstückspause, gemütlich auf Baumstämmen sitzend, eingelegt. Durch das Lechlumer Holz ging es dann weiter zu unserem Ziel, dem Kaffeehaus in Wolfenbüttel. Dort stellten wir die Räder ab und hatten bis zum Mittagessen noch Zeit für einen ausgiebigen Spaziergang.

Am Nachmittag besichtigten wir Wolfenbüttels Innenstadt unter fachkundiger Führung einer Hosteß. Nach der Stadtführung und dem anschließenden Kaffeetrinken schwangen wir uns wieder auf die Fahrräder. Der Sonntag hatte sich inzwischen als Schönwettersonntag entpuppt und so konnten wir es wagen, einen großen Umweg über Fümmlerse, durch den Wald bis Beddingen und von dort am Kanal entlang bis Üfingen und noch in einer großen Schleife um die Rückhaltebecken zurück nach Vallstedt zu fahren.

Die Stimmung war heiter und selbst die vierte Fahrradpanne wurde mit Humor und flotten Sprüchen aufgenommen. Wie es sich eben gehört, denn eine Panne kann jeden treffen. Im übrigen hatten unsere männlichen Begleiter inzwischen im Reparieren eine solche Fertigkeit erreicht, daß auch eine Panne lediglich als wohlverdiente Pause hingenommen wurde.

Abschluß dieser gut geplanten und wohlgelungenen Fahrt war dann im Pfarrgemeindehaus. Die Tische waren gedeckt und ein "Heinzelmännchen" (Elke Kretschmer) hatte ein Kaltes Buffett aufgebaut, das sich sehen lassen konnte. So ließen wir uns das Abendbrot schmecken, während nun draußen der Regen prasselte. Aber das störte uns wenig, wir hatten ja die Fahrt gut hinter uns gebracht.

Einig waren wir uns alle darüber, daß wir großes Glück mit dem Wetter hatten. Und wenn sich einige Schlauberger fragen, was wir wohl bei Regen gemacht hätten, da können wir nur sagen, auch dafür war ein Programm vorhanden. Vormittags hätten wir gekegelt und der Nachmittag war auch verplant.

Wie und was, das wird nicht verraten: Denn die nächste "Fahrt ins Blaue" kommt bestimmt und man weiß ja nicht, ob dann dieser Plan nicht noch gebraucht wird.

Hildegard Bischoff

Besuchen Sie unsere Inserenten

FOTO TITELSEITE: Die diesjährige "Fahrt ins Blaue" der Damen-Gymnastikabteilung wurde mit dem Fahrrad durchgeführt. Bei durchwachsenen, aber trockenem Juniwetter ging es nach Wolfenbüttel. Hier fand eine Stadtführung unter sachkundiger Leitung statt. FOTO: privat



Saisonstart

Am 7. September beginnt für unsere Jugendlichen die diesjährige Punktspielserie. Gespielt wird in der Turnhalle in Neubrück, Gegner sind die Teams aus Timmerlah und Hondelage.

Die Mannschaft unseres Vereins tritt mit folgenden Spielern an:

Karsten Reißner, Oliver Sehle, Jens Kempkens, Oliver Pulz, Kerstin Bolm, Doris Hoßbach und Christina Kirschke.

Für die Senioren, die zum ersten Mal mit zwei Mannschaften antreten, beginnt die Punktspielserie am 14./15. September gegen Groß Lafferde und Vechelde.

Die Besetzung der Teams:

I. Mannschaft: Bernd Tuschy, Detlev Hunsen, Bernd Jeschor, Uwe Niemann, Susanne Eisenberg, Brigitte Jeschor und Ulrike Heineke.

II. Mannschaft: Klaus Bätje, Gero von Monkiewitsch, Ralf Niemann, Giuseppe Guarascio, Christine Hoßbach, Ulrike Schulze und Petra Tuschy.

Damit die Senioren nach so langer Pause wieder in Schwung kommen, nehmen sie gleich am 31. August und 1. September 85 am Comet-Pokalturnier in Braunschweig teil, wobei anschließend gleich eine riesige Comet-Fete veranstaltet wird.

Brigitte Jeschor

Firma **VANSELOW** - SPONSOR der
Volleyball-Abteilung des SV "Grün-Weiß"



**Schaut erst mal
bei Vanselow rein**

**da stimmt die Qualität
da stimmt der Preis
da stimmt die Auswahl**

Vanselow
das Schuhgeschäft,
das mehr als nur Schuhe hat.
Lengede, Bodenstedter Weg 5



10 Jahre Tennis

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Tennisabteilung fand in der Zeit vom 3. bis 8. Juni auf unserer Anlage ein Pokalturnier für Seniorinnen und Senioren im Doppel statt.

Hierzu eingeladen waren die mit uns befreundeten Vertretungen der Vereine WSV Wolfenbüttel, FC Pfeil Broistedt, TSV Münstedt, MTV/Arminia Vechelde, TG Wierthe, TSV Denstorf und PTB Braunschweig.

Bei den Damen standen sich schließlich in einem spannenden Endspiel der WSV Wolfenbüttel und Pfeil Broistedt gegenüber. Es siegten die Damen aus Wolfenbüttel mit 7:5 und 6:4. Die Freude über den errungenen Pokal war offensichtlich riesengroß, denn der Sieg wurde sofort begossen.

Bei den Herren kam ebenfalls die Broistedter Vertretung ins Endspiel. Hier war der Gegner das Team von der PTB Braunschweig. Auch in dieser Begegnung ging es sehr spannend zu und die Mannschaft aus Braunschweig gewann mit 7:6 und 6:4 verdient.

In der Zeit vom 30. August bis zum 15. September 85 finden die Vereinsmeisterschaften der

TENNIS-ABTEILUNG

auf der Vereinsanlage statt.

Die Endspiele im Damen- und Herren-Doppel und im Mixed finden am **14. September ab 13 Uhr** statt.

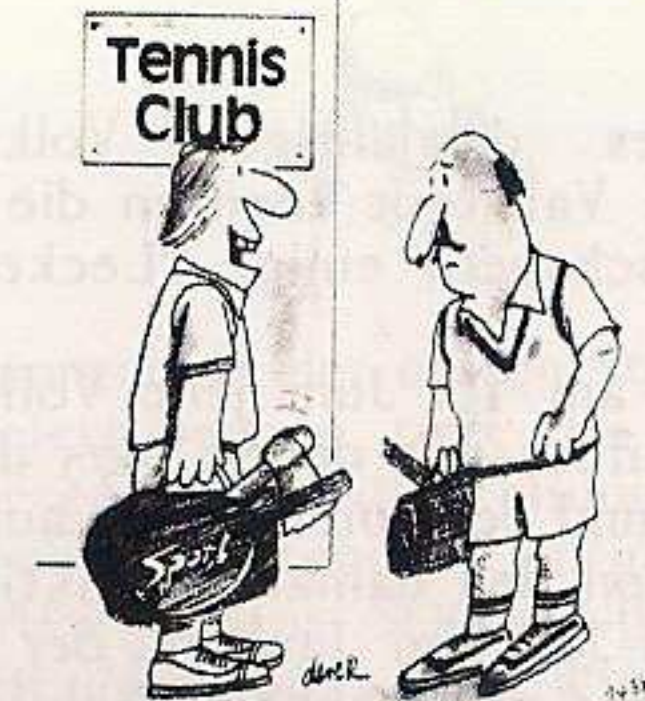
Die Endspiele in den Einzel-Wettbewerben werden einen Tag später, am **15. September** ebenfalls **ab 13 Uhr** durchgeführt.

Wir hoffen auf guten Sport und auf eine hoffentlich ebenso gute Zuschauerresonanz.

Da der Wettergott in dieser Woche ein Einsehen mit den Tennisspielern hatte, waren die Spielverhältnisse ideal, die Plätze hervorragend und die Laune super. Da auch das leibliche Wohl und die Trinklust nicht zu kurz kamen, ergab sich zwangsläufig eine gute Atmosphäre bei Besuchern und Spielern.

Alles in allem war diese Sportwoche eine gelungene Tennisveranstaltung, die sicher auch eine gewisse Werbewirksamkeit hatte.

Heinz Burghardt



„... und noch ein Tip: Ich bin ein sehr schlechter Verlierer!“



HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE
übermittelt die Tennisabteilung
auf diesem Wege den drei
Silberhochzeitspaaren aus ihrer Mitte.

Es sind dies:

SIEGFRIED und HELLA SCHMIDT
BRUNO und EDITH NIEMANN
WILLI und RENATE BAGINSKI

Punktspielresultat der Tennisabteilung:

HERREN (Kreisliga)

GW Vallstedt	-	SZ-Lichtenberg	2:7
SZ-Gr. Mahner	-	GW Vallstedt	1:8
Sportfr. SZ III	-	GW Vallstedt	3:6
GW Vallstedt	-	Gut Heil Barum	3:6
SV Ringelheim	-	GW Vallstedt	6:3

DAMEN (Kreisklasse)

Arm. Vöhrum	-	GW Vallstedt	0:9
GW Vallstedt	-	Fortuna Oberg	4:5
Bültener SC	-	GW Vallstedt	2:7
GW Vallstedt	-	TC Florentine II	4:5



Leistungsvergleich

Im Rahmen des diesjährigen Volks- und Sportfestes in Vallstedt konnten die Volleyballer den Zuschauern einige "Leckerbissen" bieten.

So gelang es, am 10. Juni jene Volleyballer zusammenzurufen, mit denen 1975 die Sparte gegründet und der Spielbetrieb aufgenommen wurde. Von den damaligen Aktiven war lediglich Hans-Joachim Jaetsch, der in München lebt, leider nicht abkömmlich. Alle anderen "Veteranen" waren spontan bereit, noch einmal ins Volleyballdress zu schlüpfen.

Als dann am Montagabend immerhin der frischgebackene Kreisligaaufsteiger GW Vallstedt III der Gegner war, glaubte wohl kaum

harjes

Rolladen-, Haustüren-,
Markisen- und Fensterbau

Jetzt auch:
HAUSFASSADEN

Fachmännische Beratung
durch unsere Techniker

Sparen Sie Geld, Zeit
und Ärger
beim Meisterbetrieb

H a r j e s GmbH
Chemnitzer Straße 44
3320 S A L Z G I T T E R I
Tel.: 05341 - 48364

einer der Zuschauer, daß es sich hier um "Ex-Volleyballer" handelte. So überraschend gut spielte dieses Team mit.

Die zuerst verduztten Herren der III. Mannschaft fanden jedoch schnell zu ihrem Spiel und waren dem "Oldioteam" jederzeit ein gleichwertiger Gegner. Trotzdem gingen die "Ehemaligen" mit 2:0 Sätzen in Front, ehe die Dritte verkürzen konnte. Eine Leistungssteigerung beider Teams sahen die Zuschauer im vierten Satz, in dem die größere Abgeklärtheit der Oldies den Ausschlag zum 3:1-Sieg gab.

Bei Bratwurst und Bier saß man anschließend noch lange beisammen und rief so manche Erinnerung aus vergangenen Tagen ins Leben zurück. Abschließend einigte man sich, eventuell im nächsten Jahr am Kreisturnier in Vallstedt teilzunehmen, sich aber spätestens zum "15-Jährigen" wieder zu treffen.

Nur zwei Tage später gab es dann eine große Bewährungsprobe für unsere I. Herren.

Der Abteilung war es gelungen, die Niedersachsenliga-Mannschaft des MTV Vechelde für ein Freundschaftsspiel zu gewinnen. In der Aufstiegsrunde zur Regionalliga sorgte dieses Team für Schlagzeilen, als es nur denkbar knapp den Aufstiegsplatz verpaßte.

So machten sich die Vallstedter auch keine Hoffnungen, sahen diesem Treffen realistisch entgegen und betrachteten diese Begegnung als Höhepunkt des Jubiläums sowie als Werbung für den Volleyballsport.

Die Vallstedter gingen konzentriert zu Werke, konnten aber an der 8:15-Niederlage im ersten Satz nicht rütteln. Überraschend lieben die Gäste im zweiten Satz die Zügel etwas schleifen, so daß unsere Mannen immer näher kamen und schließlich mit "Fortuna" am Netz durch ein 15:13 die Sätze ausgleichen konnten.

Sichtlich überrascht legte der Niedersachsenligist wieder zu und gewann Satz 3 trotz erheblicher Gegenwehr mit 15:9. Nun schien für die Vechelder wieder "alles im Lot", doch die Vallstedter bäumten sich im vierten Satz erneut auf, brachten ein großes kämpferisches Moment ins Spiel.

Neuzugang Bernhard Heimlich kam immer besser zurecht, und auch die Angreifer Leßnau, Mischer und Tadewald waren am Netz kaum zu überwinden. Riesenjubiläum dann bei unserem Team sowie betretene Gesichter auf der anderen Seite, als Vallstedt völlig verdient 15:12 gewinnen konnte.

Im entscheidenden Schlußsatz zeigten sich beide Mannschaften noch einmal von ihrer besten Seite. Lange Zeit lag man gleichauf, bis die Vechelder entscheidend zulegen konnten, und schließlich den dritten Spielball zum 15:11 und damit verbundenen 3:2-Sieg verwandelten.

Anschließend labten sich die abgekämpften Volleyballer beider Teams bei "Speis" und "Trank" und fachsimpelten noch eine ganze Weile über das gute Spiel.

Wilfried Weißer



Die "Mannschaft der ersten Stunde": Mit diesen Spielern begann 1975 das stetige Wachsen unserer Volleyballabteilung. Unser Foto zeigt (von links stehend) Jürgen OTTE, Matthias PAPE, Klaus SONNENBERG, Wilfried WEISSER, Norbert JASIEWICZ, Waldemar KALLER sowie (knieend von links) Joachim JAETSCH und Bernd SCHMIDT. Foto: privat



Biere,
Limonaden und
Spirituosen
kauft man im
Getränke-
Abholmarkt

I. BRUNKE
Weißenburg 7
3325 Lengede
Tel. 6177



Vechelde-Bettmar. (art) Sommerferien müssen nicht immer mit einer großen Urlaubsreise verbunden sein. Diese Erfahrung können zur Zeit 55 Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 16 Jahren machen, die zur Zeit auf dem Gelände der Badeanstalt und auf dem Sportplatz in Bettmar am Zeltlager der Jugendsportgemeinschaft Auetal teilnehmen. Eine Woche lang bis zum 24. August soll ihnen die Gelegenheit gegeben werden, innerhalb der Gruppe Ferienspaß zu haben.

Das Programm ist von den neun ständig anwesenden Betreuern so flexibel gestaltet worden, daß spontan auf die Wünsche der Kinder eingegangen werden kann. Als feste Programmpunkte stehen lediglich ein Fußballturnier zwischen Mädchen- und Jungmannschaften, eine Nachtwanderung und ein großes Lagerfeuer auf dem Plan. Absolute Überraschung und Höhepunkt wird jedoch sicherlich eine Fahrt in den Serengetipark nach Hodenhagen werden, die am Donnerstag stattfinden soll.

Daß das Zeltlager in Bettmar bereits in einer langen Tradition steht, war vom Hauptorganisator der Jugendfreizeit, Otto Reinecke aus Vallstedt, zu erfahren. Reinecke, der selbst bereits seit 17 Jahren in der Jugendarbeit des Sportvereins Vallstedt tätig ist und auch seine ganze Familie eingespannt hat, wußte von 15 Zeltlagern zu berichten, von denen bereits drei in Bettmar stattgefunden hätten.

In diesem Jahr habe sogar der Ortsbürgermeister von Bettmar, Hans-Herbert Staake, Begrüßungsworte gesprochen und dem ganzen somit eine offizielle Note verliehen. Man sei jedoch auch schon in dem weiter entfernt gelegenen Propsteijugendlager Frankenberg gewesen.

PEINER NACHRICHTEN

21. August 1985

Ihren Ursprung, so Reinecke, hätten die Zeltlager in der Überlegung gehabt, eine Ferienfreizeit für diejenigen Kinder zu veranstalten, denen es aus sozialen Gründen verwehrt sei, in Urlaub zu fahren. Nach dem Zusammenschluß der Sportvereine Rot-Weiß Groß Gleidingen, Germania Wierthe, Grün-Weiß Vallstedt und TSV Sonnenberg zur „Jugendsportgemeinschaft Auetal“ habe man dann diesen Gedanken zielgerichtet in die Tat umsetzen können. Wenngleich die Teilnehmer hauptsächlich aus diesen vier Orten kämen, so richte sich das Angebot aber auch an Kinder und Jugendliche aus anderen Orten.

Besonders dankbar zeigte sich Reinecke für das Engagement der Gemeinde Vechelde und des Sportvereins Bettmar, die beide auf ihre Weise das Zeltlager unterstützt und sowohl das Gelände als auch die sanitären Anlagen zur Verfügung gestellt hätten. Gleiches gelte auch für den Bademeister Paul Schmidt und vor allem die Eltern, ohne deren Beteiligung das Zeltlager nicht so erfolgreich werden könne. Das Lager wird nämlich bis auf drei Tage, an denen ein Koch seine „Gulaschkanone“ zur Verfügung stellt, durchweg von den Eltern gepflegt.

Die Frage nach der Abhängigkeit des Zeltlagers vom Wetter beantwortete Reinecke mit einem Schmunzeln: „Da geht eher uns Betreuern der Mut verloren als den Kindern. Die wissen immer etwas mit sich anzufangen.“



Zeltlager-Gemütlichkeit: auch wenn's regnet — die Kinder wissen immer etwas mit sich anzufangen.

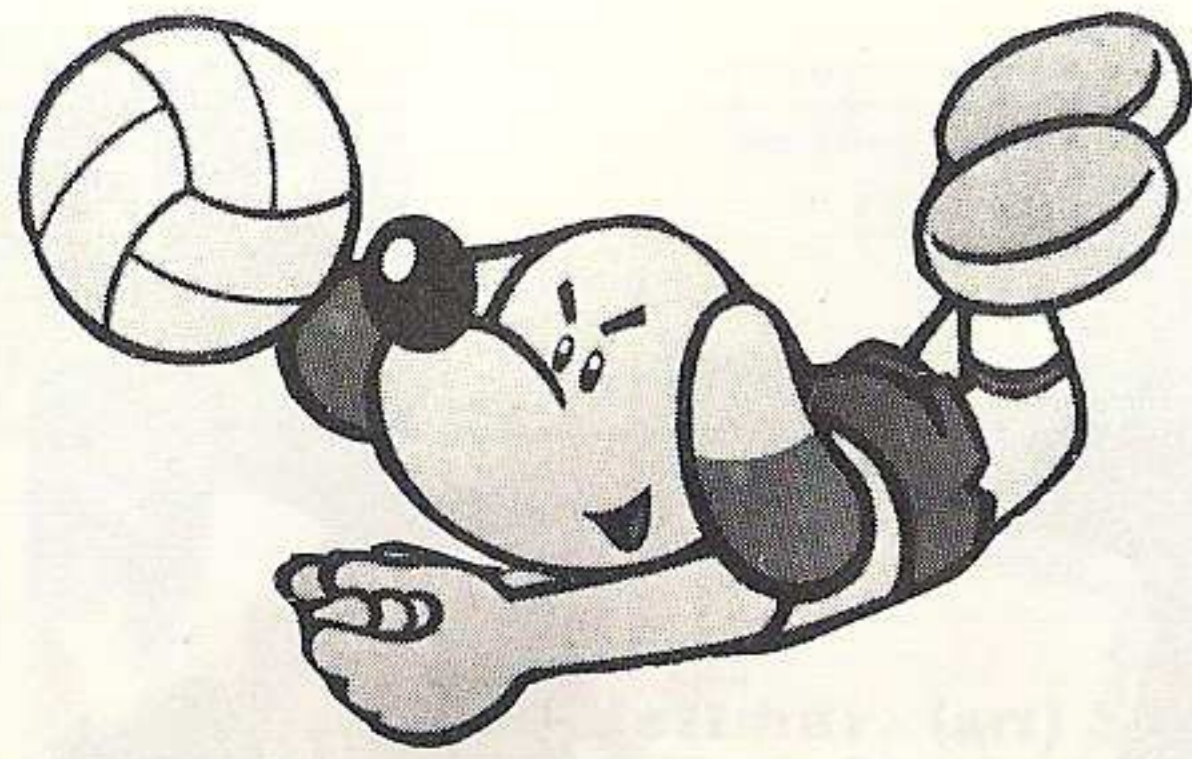
55 Vechelder Kinder und Jugendliche in Bettmar

„Die wissen immer etwas anzufangen“

Das Zeltlager hat eine lange Tradition — Engagement der Sportvereine und Eltern



Allerlei Möglichkeiten, auch spontan zu tun, wozu sie Lust haben, haben die Vechelder Kinder und Jugendlichen in dieser Woche in Bettmar. Fotos: Richter



Turniersieger: MTV Vechelde

Am 22./23. Juni 1985 war es mal wieder so weit:

Wie in den vergangenen Jahren trafen sich acht Mannschaften aus der Bezirksoberliga, Bezirksliga und -Klasse zum fünften Mal in Vallstedt, um die begehrten zwei Pokale auszuspielen.

Bereits am Freitagabend trafen unsere speziellen Gäste aus Langwasser/Nürnberg ein. Nach der gelungenen Begrüßungsfeier konnten wir unsere Volleyballfreunde in Privatquartieren unterbringen.

Ab 9 Uhr 30 begann dann am Samstag das Turnier, welches nach bewährtem System in zwei Gruppen durchgeführt wurde. Wie erwartet, konnten sich unsere Nürnberger Gäste (Titelverteidiger) als Gruppensieger behaupten. Hingegen enttäuschte unsere I. Herren, die einer gemischten Vechelder Mannschaft durch das bessere Satzverhältnis den Vortritt lassen mußte.

Für die positive Überraschung sorgte die Vallstedter Reserve, die sich unerwartet vor dem Gruppenfavoriten aus Rautheim mit 5:1 Sätzen den Gruppensieg sichern konnte.

Gruppe I

1. DJK Langwasser	5:1	Sätze
2. MTV Vechelde	4:2	"
3. GW Vallstedt I	3:3	"
4. Arminia Vöhrum	0:6	"

Gruppe II

1. GW Vallstedt II	5:1	Sätze
2. SIR Rautheim	4:2	"
3. TSV Bederkesa	2:4	"
4. MTV Immensen	1:5	"

Getränke - Abholmarkt Vallstedt

KARIN SCHOLZ
Grüne Allee 17
Tel. 05300/6204

Bitte beachten
Sie die
ständigen
ANGEBOTE

Faßbier auf
Bestellung

FORTSETZUNG VOLLEYBALL

In den Überkreuzspielen im Halbfinale mußte der MTV Vechelde hart kämpfen, um Vallstedt II mit 2:1 niederzuhalten. Langwasser dagegen hatte mit Rautheim kaum Schwierigkeiten.

Mit diesen Halbfinals war der Samstag in sportlicher Hinsicht vorüber. Jetzt konnte sich jeder am von unseren Damen mal wieder vorbildlich bereitetem "Kalten Büfett" erst einmal stärken, bevor dann teils auf dem Sportplatz, teils im Sportheim, eine Fete für die Turnierteilnehmer gestartet wurde.

Am Sonntagmorgen wurden nach einem ordentlichen Frühstück die Platzierungsbeziehungsweise die Endspiele ausgetragen. Im Duell der beiden zum ersten Mal am Vallstedter Turnier teilnehmenden Mannschaften aus Immensen (Lehrte) und Vöhrum setzten sich die Peiner knapp durch und belegten damit Platz 7 in der Endabrechnung.

Eine kräftige Überraschung war auch das 2:1 des TSV Bederkesa (Nordsee) über unsere I. Vertretung im Spiel um den 5. Platz.

Im Spiel um Platz 3 mußte sich eine wacker kämpfende Vallstedter "Zweite" schließlich gegen den Bezirksoberligisten aus Rautheim geschlagen geben.

Im mit Spannung erwarteten Endspiel war die Begegnung zwischen den Nürnbergern und dem MTV aus Vechelde lange Zeit ausgeglichen. Ausschlaggebend für den Vechelder Sieg war letztendlich die größere Routine der Vechelder Herren, die teilweise vier Spieler der Niedersachsenliga-Mannschaft - auf dem Parkett hatte. Hinzu kam auch die Verletzung des Stamm-Zuspielers der Langwasseraner, so daß sich alle einig waren: Der Vechelder 3:1-Erfolg war verdient!

Da die Vechelder Mannschaft Spieler eingesetzt hatte, die eigentlich nicht berechtigt gewesen wären, kam die noble Geste postwendend. Das Team verzichtete auf den Siegerpokal und gab ihn an den unterlegenen Endspielgegner weiter, was bei der Siegerehrung allenthalben Beifall auslöste.

"Wieder ein gelungenes Turnierwochenende", war der einstimmige Tenor aller Beteiligten. Ohne die Hilfe der III. Herren und der beiden Damenmannschaften, die die Versorgung während der Spiele übernahmen, wäre diese Veranstaltung sicher nicht möglich gewesen.

Wilfried Weißer

Verstärkung

Kurz vor Ablauf des Wechseltermins können die I. Volleyballherren noch einen spektakulären Neuzugang melden.

In der nächsten Saison wird JÖRG KAPPELT (bisher MTV Vechelde, Bezirksoberliga) als Stellspieler das Team verstärken. Damit ist es nach langem Bemühen endlich gelungen, mit drei gleichwertigen Zuspielern in eine Volleyballsaison zu starten. Außerdem wird Jörg sicherlich das Loch füllen können, was nach Ende der Spielzeit durch das Ausscheiden von Wilfried Weißer entstehen könnte.

Eine wichtige Rolle auf der Position IV wird in der II. Herren in der neuen Saison Neuzugang Andreas Kimmel spielen. Durch den aus der aufgelösten Bezirksklassenmannschaft des MTV Vechelde stammenden Angriffsspieler verspricht man sich bei Vallstedts Reserve mehr Durchschlagskraft.

Wilfried Weißer

W. rupnow

Elektromeister

Telefon

05302/2760

Technischer Kundendienst für Elektrogeräte
Verkauf

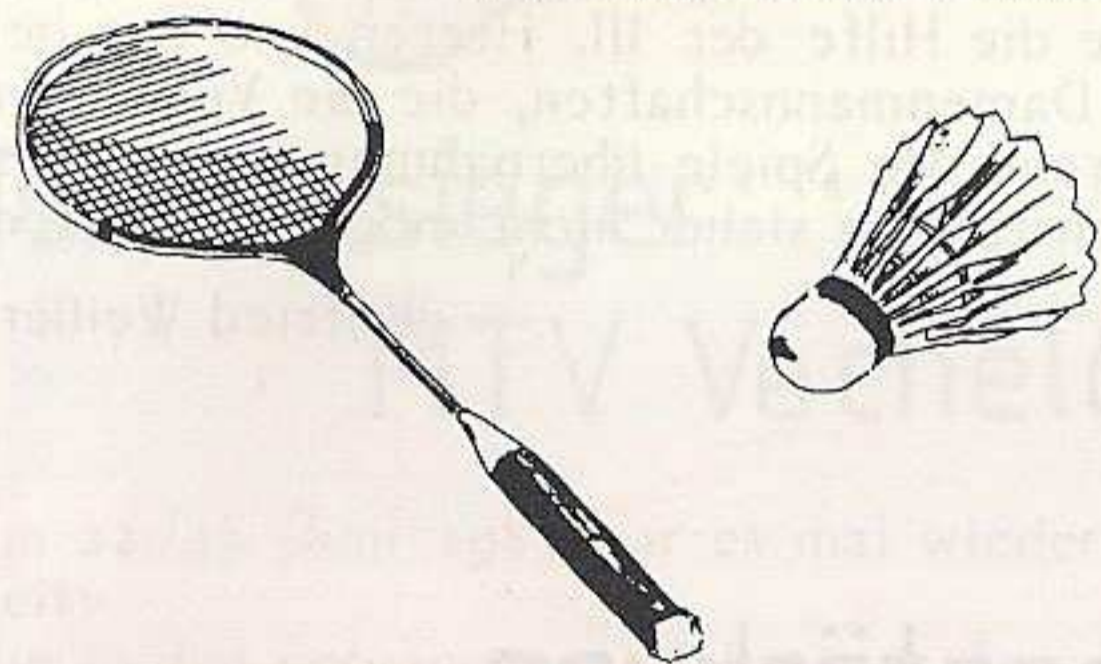
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten

Hildesheimer Straße 24 · 3303 Vechelde

Am 5. und 6. Oktober veranstaltet die Badminton-Abteilung in der Turnhalle Vallstedt ein

POKAL-TURNIER

für Jugend und Schüler.
Dazu werden vier Mannschaften aus der näheren Umgebung eingeladen. Außerdem erwarten die Badminton-Freunde zwei Mannschaften aus Dorste.



Wir würden uns freuen, wenn zu dieser Veranstaltung recht viele Zuschauer erscheinen würden.

Für Badminton-Interessierte wäre es sicherlich sehr aufschlußreich, einmal den Spielen zuzuschauen.

Brigitte Jeschor

WIR GRATULIEREN !



Verlobt haben sich im Juni dieses Jahres **CHRISTEL BODE** und **AXEL MÜLLER**.

Herzlichen Glückwunsch von der Vereinsfamilie und alles Gute für die Zukunft!

Im "Hafen der Ehe" landeten im Monat Juni **JÜRGEN GRZELAK** und **BIRGIT DUDA**.

Ebenso führte **HARRY KRAUSE** seine Gefährtin **ASTRID SYRING** zum Standesamt.

Beiden Paaren auf diesem Wege nochmals die herzlichsten Glückwünsche und alles Gute für ihren gemeinsamen Lebensweg!



Ostsee-Gäste

In diesem Jahr hatten wir wieder zwei TT-Mannschaften vom Verein "Lübeck 76" mit ihren Frauen zu Gast in Vallstedt.

Am Samstag (1. Juni) konnten wir unsere Gäste mittags herzlich begrüßen. Anschließend standen zwei freundschaftliche Begegnungen auf sportlicher Ebene auf dem Programm. Wie in der Vergangenheit sprang für uns auch diesmal kein Sieg heraus: Unsere I. Mannschaft verlor mit 8:12 und die II. Mannschaft mit 5:13 Punkten.

Während die Herren beim Kräftevergleich schwitzten, fuhren die Frauen nach Bortfeld und besichtigten dort das Bauernhausmuseum. Im Anschluß daran hatte Roswitha Fischer die Damen zum Kaffeetrinken eingeladen. Gute Stimmung herrschte auch abends beim gemütlichen Beisammensein im Gemeindegarten der evangelischen Kirche.

Am Sonntagvormittag haben wir bei herrlichem Sommerwetter Wolfenbüttel besichtigt. Auch die anschließende Besichtigung der Bibliothek fand guten Anklang.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen fuhren unsere Gäste zurück nach Lübeck mit dem Versprechen, uns wenn möglich, 1987 zum 40-jährigen Bestehen der Tischtennisabteilung im SV "Grün-Weiß" Vallstedt wieder zu besuchen.

Meisterlich

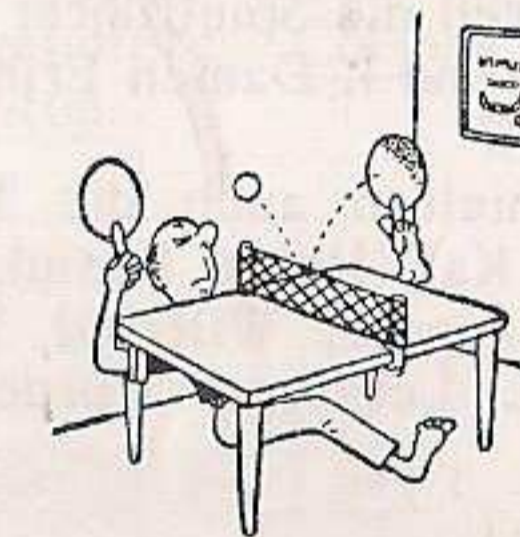
Bei den am 6. Juli durchgeführten TT-Vereinsmeisterschaften konnte sich Arno Pretorius den Titel vor Frank Lange erneut holen. Auf den weiteren Plätzen folgen: Carsten Wielebski, Hubert Lange, Reinhard Kipper, Gerd Ilse, Alois Zajons und Waldemar Kaller.

Im Doppel konnten Frank Lange und Carsten Wielebski den Titel vor Fritz Koslowski und Gerd Ilse erfolgreich verteidigen. Platz 3 und 4 belegten Hubert Lange und Arno Pretorius sowie Alois Zajons und Gerd Pfeiffer.

Jugendmeister im Einzel-Wettbewerb wurde Oliver Sehle vor Andreas Hoffmann, Florian Ehlers und Dirk Siedentop. Auch im Doppel konnte Oliver Sehle mit Christian Havekost vor Florian Ehlers und Mario Löper Vereinsmeister werden.

Erstmals wurde in diesem Jahr auch um den Titel eines Schüler-Vereinsmeisters gespielt.

Als Sieger ging Karsten Wehsner vor Stefan Streich, Marco Schleich und Martin Krause aus diesem Wettbewerb hervor.



Saison 85/86 = 7 Teams

Zum Punktspielbetrieb 85/86 haben wir vier Herren-, zwei Jugend- und nachträglich noch eine Schülermannschaft gemeldet.

Nachstehend der bereits festliegende Punktspielplan für die I. Mannschaft, die in der 2. Bezirksklasse spielt:

25. 09.	Gr. Ilsede II	- Vallstedt
01. 10.	Wedtlenstedt	- Vallstedt
18. 10.	Vallstedt	- Oberg
25. 10.	Berkum	- Vallstedt
02. 11.	Ölsburg III	- Vallstedt
08. 11.	Vallstedt	- Vechelde IV
22. 11.	Dungelbeck	- Vallstedt
06. 12.	Vallstedt	- Edemissen

Die Terminfestlegung für die übrigen Mannschaften erfolgt bei den Staffeltagen Anfang September.

Arno Pretorius



Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH
Informationen: **Oskar Kämmer Schule**
Jasperallee 23
3300 Braunschweig
Tel. 05 31 / 33 33 36

Zweijährige Handelsschule (Berufsfachschule)
Höhere Handelsschule – Arzthelferinnenschule
Wirtschaftsassistentenschulen:
Fremdsprachen – Sekretariat – Informatik
Zweijährige Fachschule Betriebswirtschaft
Fachoberschulen:
Wirtschaft – Sozialwesen – Gestaltung
Bürokaufmannausbildung für Zeitsoldaten
Sachbearbeiter EDV für Zeitsoldaten
Hauptschulabschluß – Schülerförderkurse
Schulinterne Schulgeldfinanzierungshilfe möglich

FORTSETZUNG VOLLEYBALL

Beim diesjährigen Sommerfest der Volleyballer wurden folgende Spieler/innen geehrt:

3 Jahre aktiv dabei waren Michael Leßnau, Doris Hatzky, Susanne Polzin und Ingeborg Grzelak

5 Jahre aktiv dabei war Heiko Polzin
10 Jahre aktiv ist Wilfried Weißer dabei

Jeweils einen "Volleyball-Pechvogel 85" erhielten aufgrund schwerer Verletzungen Sabine Martens, Jörg Jäger, Torsten Burghardt, Ulrich Lipinski und Torsten Giesemann.

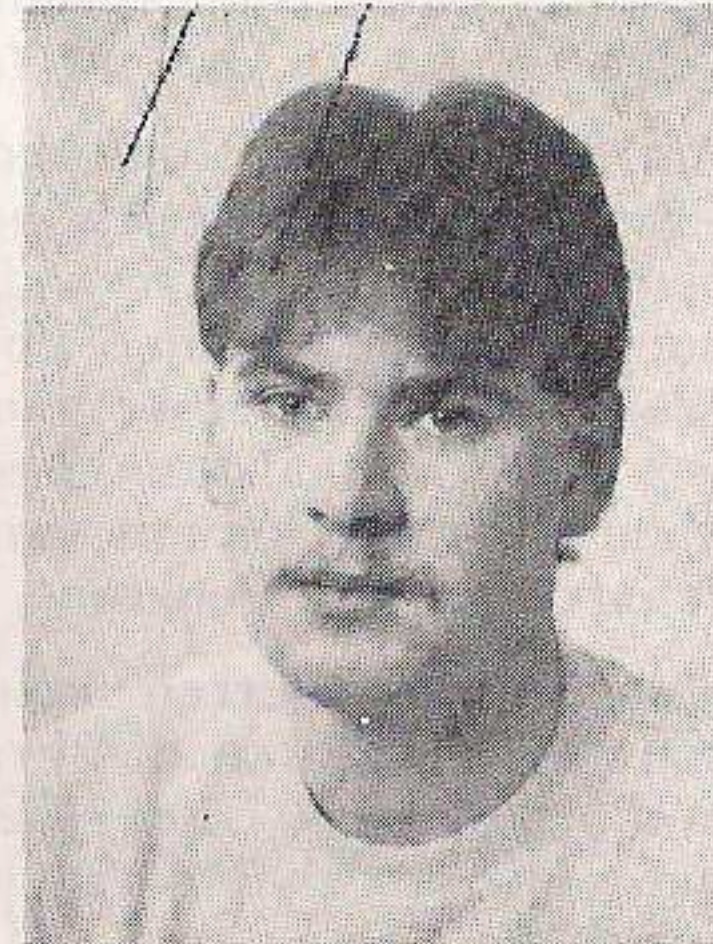
Als trainingsfleißigste Spieler dieser Saison wurden Margit Kasiuk und Frank Langer ausgezeichnet, die die meisten Trainingseinheiten absolvierten.

Stellvertretend für ihre erfolgreichen Mannschaften erhielten die Spielführer der I. Herren, III. Herren und I. Damen Erinnerungspokale.

Ein Präsent erhielten auch die Trainer der letzten Saison Karl-Heinz Kasiuk, Jörg Jäger, Thomas Langner, Wilfried Weißer und Mario Schubert. Letzterer wurde besonders

ausgezeichnet, da er ständig die I. und II. Herren sowie zeitweise auch unsere Damen trainierte.

Zu guter Letzt erhielt Michael Leßnau einen Ehrenpreis. Michael, der Kapitän der I. Herren, spielt jetzt in der vierten Saison in Vallstedt, obwohl sein Wohnsitz seitdem in Hildesheim ist. Trotz dieser außergewöhnlichen Belastung nahm er stets am Training teil, verpaßte kaum ein Spiel und hat als Trainer oder Ratgeber und Spieler sicherlich einen wesentlichen Anteil am Aufschwung der Vallstedter Volleyballer.



NEU IN
VALLSTEDTS
VOLLEYBALL-
TEAM:

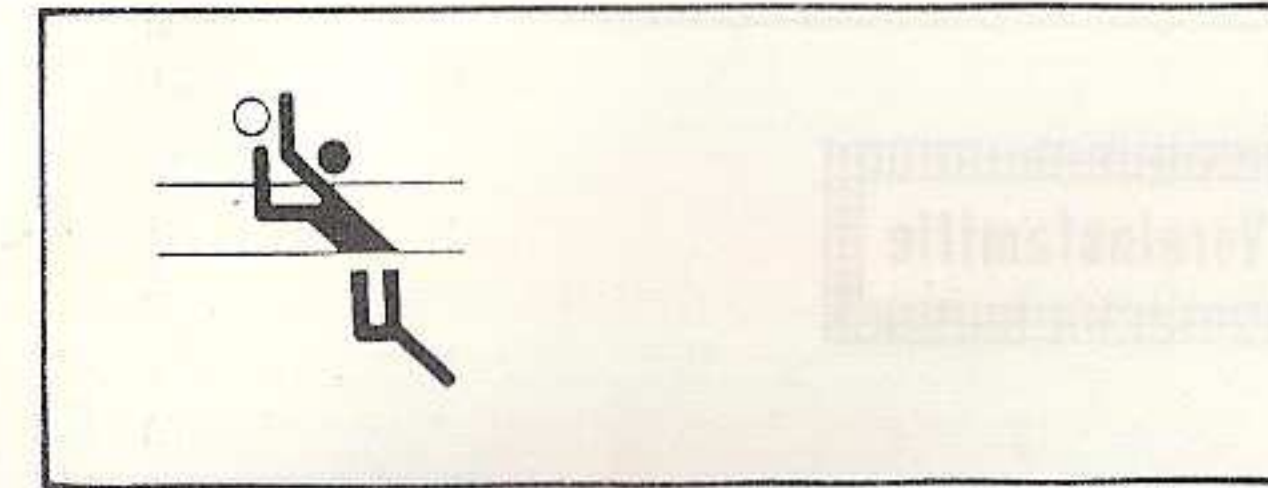
ANDREAS
KIMMEL

Ihr V.A.G Partner für Volkswagen und Audi

Walter Munzel

- Vertragswerkstatt - Reparatur - Service
- Verkauf - Neu- und Gebrauchtwagen
- Unfallreparaturen mit Richtbank
- Abgas-Sonder-Untersuchung

3153 Lahstedt 4 / Münstedt — Telefon (0 51 72) 40 41



Kurz notiert

*** Diana Plünnecke und Frank Maack bestanden ihre C-Kandidaten-Prüfungen als Volleyball-Schiedsrichter und sind nun berechtigt, Begegnungen bis zur Kreisliga zu leiten.

*** Pokalsieger beim Turnier des MTV Stedderdorf wurden die I. Damen von GW Vallstedt trotz vierfachen Ersatzes durch Spielerinnen der Reserve. Im Endspiel blieb man wie schon im Kreispokal-Wettbewerb gegen VT Ilsede erfolgreich.

*** Vallstedts weibliche und männliche B-Jugend wurden konkurrenzlos Kreismeister 1985.

*** Das diesjährige Trainingslager der Volleyballer fand kurz vor Drucklegung vom 22. bis 25. August in Lenste/Ostsee statt.

*** Am 7. und 8. September spielen Vallstedt I. und II. Herren sowie die I. Damenmannschaft beim Turnier in Vechelde.

*** Beim großen Turnier in Salzdahlum fehlten der I. Herren nur drei Satzpunkte zum Einzug ins Halbfinale. Die II. Herren belegten Platz 13, unsere Damenvertretung erreichte Platz 8.

*** In Nürnberg, beim befreundeten Club DJK Langwasser, reichte es für unsere Herren nur zum 5. und 6. Platz, die Damen belegten Platz 6.

*** Am 31. August und 1. September werden die Vallstedter mit zwei Herrenteams und einer Damenmannschaft erstmals an einem Freiluftturnier teilnehmen, welches in Immensen bei Hannover stattfindet.

*** Im Wettbewerb um den Bezirkspokal treffen Vallstedts Damen am 21. September auf den TSV Helmstedt, die Herren müssen in Groß Bülten antreten.

*** Am gleichen Tag bereiten sich die II. und III. Herren bei einem Turnier in Vöhrum auf die neue Saison vor, die II. Damenvertretung ist beim VfB "Rot-Weiß" Braunschweig eingeladen.

*** In neuen Trikots der Firma VANSELOW wird in der kommenden Saison die I. Herren zu sehen sein.

*** Mit einer kleinen Anerkennung wurden erstmals die besten Jugendvolleyballer aus Vallstedts Reihen ausgezeichnet. Trainer Karl-Heinz Kasiuk kürte im Rahmen einer kleinen Jugendfete Corinna Salbach und Dirk Siedentop.

Wilfried Weißer

Spitzenreiter

VOLLEYBALLER DES JAHRES (Damen):

- | | |
|---------------------|-----------|
| 1. Angelika Grunert | 38 Punkte |
| 2. Britta Pangsy | 31 Punkte |
| 3. Ingeborg Grzelak | 17 Punkte |

VOLLEYBALLER DES JAHRES (Herren):

- | | |
|--------------------|-----------|
| 1. Volker Mischer | 36 Punkte |
| 2. Wilfried Weißer | 23 Punkte |
| 3. Holger Kube | 18 Punkte |

TÜREN · ÜBERDACHUNGEN · SONNENSCHUTZANLAGEN

ROLLÄDEN ·



„Kö.“-Kunststoff-
Qualitätsfenster



FENSTER ·

Meisterbetrieb

HEIKO DESSAÛLES

Brackestraße 7a - 3303 Vechelde - ☎ (0 53 02) 38 33



Aus der Vereinsfamilie

Wir gratulieren!

Von Silber...

SILBERHOCHZEITEN "am laufenden Band" gab es in den vergangenen Wochen bei Mitgliedern unseres Vereins.

Folgenden "Silberpaaren" gratuliert die große Vereinsfamilie auf diesem Wege und wünscht alles Gute für die nächsten 25 Jahre:

OTTO und INGE REINECKE
BRUNO und EDITH NIEMANN
WILLI und RENATE BAGINSKI
SIEGFRIED und HELLA SCHMIDT
JÜRGEN und ERIKA POLZIN
REINHOLD und HEIDE PLÜNNECKE

... bis Gold

Das Fest der GOLDENEN HOCHZEIT beginnen Anfang Juni unser Ehrenmitglied FRITZ BECKER und Frau ANNI.

Auch hierzu die herzlichsten Glückwünsche aller "Grün-Weißen" und alles Gute für die weiteren Lebensjahre!

Herausgeber: SV "Grün-Weiß" Vallstedt
Redaktion: Siegfried Weis, Braunschweig
Druck: Eigendruck Auflage: 600

... und so weiter

79 Jahre alt wurde ein weiteres Ehrenmitglied unseres Vereins, nämlich KARL MEIER, am 3. August dieses Jahres.

Auch hierzu die allerherzlichsten Glückwünsche von Vereinsseite!

Unser „Chef“ ist 50!

Last not least wurde unser derzeitiger 1. Vorsitzender, OTTO GREITE, am 6. August ein halbes Jahrhundert, also 50 Jahre alt.

Alles Gute für die nächsten 50 Jahre!

REDAKTIONSSCHLUSS
für die DEZEMBER-Ausgabe:

Anzeigen und
redaktioneller Teil:

23. November 1985

Neuaufnahmen

In den Monaten April bis Juli dieses Jahres traten unserem Verein bei:

Nina Woyzeschke, Corinna Kemper, Maren Syniawa, Merle von Monkiewitsch, Sabine Oberath, Christian Pöhner, Silke Swiechota, Andrea Mintel (alle Kinderturnen), Christoff Braunschmidt (Fußball), Gudrun Jakob, Margrit Kruse (Damen-Gymnastik), Sina-Vanessa Sott, Nadine Bollmann (Leichtathletik).

Abmeldungen

Im gleichen Zeitraum haben sich aus unserer Vereinsfamilie abgemeldet:

Sabine Bischoff, Günther Müller, Alexandra Edler und Ursula Peters.